

**2% Rizinusöl Augentropfen ED zu 0,5 ml**

Herstellungsvorschrift: Apo. Uniklinikum Lübeck

Chargenbezeichnung	
Herstellungsdatum	
Ansatzmenge	100,0g
Laufzeit	1 Monat
Verfalldatum	

Substanz + Qualität	Verfalldatum	Charge/ Prüfnummer	Einwaage		eingewogen von
			Soll	Ist	
Kaliumchlorid			0,15 g		
Natriumchlorid			0,30 g		
Borsäure			0,50 g		
Wasser f. Inj.zw.			92,05 g		
Rizinusöl raff., steril			2,0 g		
Cremophor EL			5,0 g		
0,2µm PES-Filter/Sart.		o. PTFE-Filter	Org.Prüf.		
Ch.-B./b.p.			Gefäß		
sterilfiltriert von			Ausbeute		

Die Qualität ist durch das Herstellungsverfahren gesichert.

Herstellung: In Becherglas mit Rührfisch Lösen von NaCl, KCL und Borsäure in Wasser f. Inj.zw. - Einwiegen und Lösen von Cremophor EL (Magnetrührer, ca. 15 Min.) in der Lsg. - Zugabe von Rizinusöl - Sterilfiltr. mit 0,2 µm PES-Filter in sterilisierte EDO - Verpackung von 10 EDO in Supp.-Schachtel

Etikett:

rizinus.job	<b>Apotheke</b>	Ch.-B.:R 07 - 230
des Klinikums der Universität Würzburg		
<b>10 x 0,5 ml 2% Rizinusöl Augentropfen</b>		
10 ml AT enthalten		
Kaliumchlorid	0,015 g	Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren! - apothekenpflichtig
Natriumchlorid	0,030 g	
Borsäure	0,050 g	<b>vor Anwendung AT schütteln!</b>
Wasser f. Inj.zw.	9,205 g	<b>Lichtschutz beachten</b>
Rizinusöl raff.	0,2 g	ungeöffnet verwendbar bis
Cremophor EL	0,5 g	29.01.08
nicht konservierte Augentropfen zum Einträufeln in das trockene Auge in Behältn. zum einmaligen Gebrauch - Restig. des angefangenen Behältnisses verwerfen		

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift Herstellende(r): \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Freigabe Apotheker(in): \_\_\_\_\_